

Jahresbericht 2018



NAR
Netzwerk
Angehörigenarbeit Psychiatrie

Inhalt

Editorial	3
Tätigkeitsbericht	4
Jahresabschluss Finanzen 2018	7
Budget 2019	8
Revisionsbericht	9
Kommentar zur Rechnung	9
Mitgliederstatistik	10
Vorstand	10
Dank	10
Juristische Mitglieder/ Institutionen	11

Editorial

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die Professionalisierung der Angehörigenarbeit in der Schweiz ist unser Ziel und diesem Ziel gehört unser ganzes Engagement.

Wir vom Netzwerk Angehörigenarbeit Psychiatrie freuen uns, dass das Interesse der psychiatrischen Institutionen an unserem Verein unverändert hoch ist. Wenn wir auf 11 Jahre Vereinsarbeit zurückschauen sehen wir viele positive Entwicklungen und dafür möchten wir uns bei unseren Vereinsmitgliedern herzlich bedanken.

Sie machen es möglich, dass die Angehörigenarbeit in der Institution ein wichtiger Bestandteil der psychiatrischen Versorgung ist. Denn dafür müssen Ressourcen zur Verfügung gestellt werden.

Die Anzahl der Institutionen, welche Ressourcen frei machen um die Anliegen und Belastungen der Angehörigen ernst zu nehmen und Angebote für diese Angehörigen zur Verfügung zu stellen, wächst stetig.

Angehörige, die mit der psychiatrischen Versorgung zufrieden sind, sind aus verschiedenen Blickwinkeln wichtig für die Psychiatrie und unsere Arbeit.

Wir bleiben dran!

Januar 2019

Der Vorstand

Tätigkeitsprogramm 2018

Vorstand

Der NAP-Vorstand traf sich im Vereinsjahr 2018 zu 5 Sitzungen in der Psychiatrischen Universitätsklinik in Zürich an der Militärstrasse. Der Vorstand arbeitet weiterhin im Zeichen der Strategieentwicklung und Vernetzung, welche nebst den laufenden Geschäften um die Tagungen 2019 den Schwerpunkt bildet.

Vereinsversammlung vom 23. Februar 2018

Die 12. Vereinsversammlung des NAP fand im Frühjahr in der Psychiatrischen Universitätsklinik PUK, Zürich statt. Mit 14 Gästen freut sich der NAP Vorstand über ein reges Interesse an unserer Tätigkeit. Das Protokoll der Vereinsversammlung 2017, der Jahresbericht 2017 und die Jahresrechnung 2017 sowie das Budget 2018 wurden einstimmig von den anwesenden Mitgliedern genehmigt.

Im Anschluss an die Vereinsversammlung stellte Thomas Lampert einige Facetten seiner MAS-Abschlussarbeit vor.

Intervisionsgruppe „ Angehörigenberater/innen mit ausgewiesenen Stellenprozenten“

2018 fanden zwei Austauschtreffen der Intervisionsgruppe der Angehörigenberater/innen mit ausgewiesenen Stellenprozenten statt. Der Austausch hat durch die neuen Angehörigenberatungsstellen eine eigentliche Renaissance erfahren. Insbesondere die neuen Beratungsstellen konnten vom direkten Austausch profitieren.

Erfreulicherweise etabliert sich das Angebot einer professionellen, niederschweligen Angehörigenberatungsstelle in weiteren Institutionen. Zwischenzeitlich bieten folgende Institutionen Beratungen im Rahmen der NAP-Richtlinien an:

Clenia Schlössli AG
Integrierte Psychiatrie Winterthur Zürcher Unterland
Psychiatrische Dienste Aargau AG
Psychiatrische Dienste Graubünden
Psychiatrische Dienste Thurgau
Psychiatrisches Zentrum Appenzell Ausserrhoden
Psychiatriezentrum Münsingen
Privatklinik Meiringen
Privatklinik Schützen, Rheinfelden

Privatklinik Wyss, Münchenbuchsee

Regionalspital Emmental AG
Solothurner Spitäler AG – Psychiatrische Dienste
Spital Wallis – Psychiatriezentrum Oberwallis
St. Gallische Psychiatrie-Dienste Nord
St.Gallische Psychiatrie-Dienste Süd
Stiftung Rheinleben Basel
UPD Bern

(Stand Januar 2018)

Fachmagazin ich · du · wir

2018 wurde der bisherige Newsletter durch ein neues Fachmagazin mit dem Titel ich · du · wir herausgegeben und in den Mitgliedsinstitutionen zweimal aufgelegt. Die gedruckte Version hat sich bewährt, um in den Institutionen bei Fachleuten im Behandlungsbereich präsent zu sein und so auf das Netzwerk und dessen Aktivitäten hinzuweisen.

Strategie 2017 - 2020

Unter der fachlichen Leitung von Regula Ruffin von Socialdesign wurde bereits 2015 Bilanz gezogen über 10 Jahre Vereinstätigkeit und eine erste Auslegeordnung für die Zukunft des Vereins gemacht. In weiteren Strategietagungen hat sich der Vorstand per Dezember 2016 auf eine Strategie geeinigt, welche die strategische Ausrichtung und auf operativer Ebene die wichtigsten Themenschwerpunkte und Aktionspläne beschreibt. Das Strategiepapier 2017 - 2020 ist auf der Homepage aufgeschaltet; 2018 stand insbesondere die Vernetzung im Vordergrund. Der Vorstand der VASK Schweiz sowie die Pro Mente Sana wurden in eine Vorstandssitzung eingeladen, Kontakte zu SMHC sowie Vertretern in Politik und Medienlandschaft wurden vorangetrieben und die Mitarbeit an einem Projekt zur Suizidprävention während und nach stationären Klinikaufenthalten stand im Fokus. Sibylle Glauser war in der Arbeitsgruppe, Thomas Lampert im Fachbeirat vertreten.

Netzwerkarbeit

Auch 2018 haben sich einzelne Vorstandsmitglieder im Namen des NAP an Kongressen und Tagungen für die Anliegen des NAP engagiert. Auch im Bereich Ausbildung an Fachhochschulen und Institutionen ist das Interesse am Thema „Angehörigenarbeit“ weiter gross. Es wurden in verschiedenen Ausbildungsgängen angehörigenspezifische Themenschwerpunkte eingeführt.

Dozententätigkeit

- Berner Fachhochschule für Gesundheit
- Verein Trialog & Antistigma Schweiz, Schulprojekt
- Diverse SPITEX – Schulungen in der Ostschweiz

Referate

- SGPP Basel
- 3 Länder-Kongress Pflege in der Psychiatrie, Wien
- LAK Liechtenstein
- Clenia Wetzikon
- Netzwerk Psychische Gesundheit, Mitgliedertreffen in Bern
- Patientenkongress Bern
- Jubiläumsveranstaltung Trialog Winterthur

Podiumsdiskussionen

- VEVD AJ – Netzwerk-Apéro: Angehörige in die Therapie miteinbeziehen. Zürich

Workshop, Projekte

- BAG, Suizidprävention während und nach stationären Psychiatrieaufenthalten

Weiteres

- Stand am Mitgliederanlass NPG, Bern
- Stand an Fachtagung "Belastete Familien und die Kinder" - St.Gallen
- Stand am Patientenkongress Bern
- Stand an der Jubiläumsveranstaltung Trialog Winterthur
- Stiftungsversammlung Pro Mente Sana
- Öffentlichkeitsarbeit OFFA St.Gallen

Publikationen

- Artikel in der Zeitschrift „Kerbe – Forum für Sozialpsychiatrie“. Titel: Zum langfristigen Umgang mit Psychopharmaka. Ambivalenzen und Sichtweisen von Angehörigen.
- Artikel im PerSpektiven. Magazin Umfeld Sucht. Titel: Angehörige nicht vor der Tür stehen lassen. 2/2018

Jahresabschluss Finanzen 2018

Datum	Abschluss 2018	Ausgaben	Einnahmen
	Saldoübertrag		23'987.09
	Mitgliederbeiträge:		
	Einzelmitgliedschaften		820.00
	Mitgliedschaften Institutionen		13'800.00
	Gönner		500.00
	Bankzinsen		21.11
Ausgaben	Druckmaterial	5'188.88	
	Honorare (inkl. Irrtümliche Zahlung Rückve)	910.00	
	Webseite	9'653.45	
	Spesen Vorstand	210.80	
	Werbematerial	1'584.85	
	Beiträge	459.28	
	Bankspesen	24.00	
	Total	18'031.26	39'128.20
	Saldo	21'096.94	

Budget 2019

	Budget 2019	Ausgaben	Einnahmen
Einnahmen	Mitgliederbeiträge:		
	Einzel 15		900.00
	Institutionen 28		14'000.00
	Gönner 5		500.00
	Bankzinsen		20.00
Ausgaben	Druckmaterial Newsletter	1'500.00	
	Homepage Unterhalt	2'000.00	
	Tagung / Honorare	8'000.00	
	Spesen Vorstand	1'500.00	
	Werbematerial	2'000.00	
	Bankzinsen	24.00	
	Total	15'024.00	15'420.00
	Saldo	396.00	

Revisorenbericht

Revisorenbericht

Des Vereins Netzwerk Angehörigenarbeit Psychiatrie

Solvej Naldi
22.01.2019
Oberdorfstrasse 38A
4227 Büsserach

Jahresabschluss des NAP 2018
Sehr geehrte Damen und Herren

Ich habe die Jahresrechnung und den Jahresabschluss geprüft.
Diese schliessen mit einem Schlussaldo per 31.12.2018 von Fr. 21096.94 ab.
(Im Vorjahr betrug der Schlussaldo Fr. 23987.09)
Der Überschuss beträgt somit Fr. 2890.15
Die Kassaführung ist übersichtlich gestaltet und entspricht den Anforderungen an eine Vereins- Vermögensverwaltung.
Alle Belege sind lückenlos vorhanden.
An die Generalversammlung geht die Empfehlung, der Rechnungsführung Decharge zu erteilen und unter Verdankung der geleisteten Dienste, die Zustimmung zu gewähren.

Mit freundlichen Grüssen



S. Naldi

Kommentar zur Jahresrechnung

Die Finanzierung des Vereins wird hauptsächlich durch die Mitgliederbeiträge gesichert. Wir verdanken es den juristischen Mitgliedern, dass wir auch 2018 die erweiterte Vereinsversammlung und die laufenden Drucksachen mit den Eigenmitteln des Vereins finanzieren konnten.

Mitgliederstatistik

Stand Dezember 2018												
	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Einzelmitglieder	28	28	36	25	32	32	30	30	27	22	14	15
Gönner	4	4	4	4	7	8	8	8	5	5	5	5
Juristische Mitglieder	19	20	22	23	24	24	28	30	31	30	28	28

Vorstand 2018

Präsidentin	Sibylle Glauser, UPD Bern
Vizepräsident	Thomas Lampert, St.Gallische Psychiatrie-Dienste Süd
Kassierin	Nicole Mollet, freiberufliche Pflegefachfrau HF
Aktuarin	Edith Scherer, Psychiatrie St. Gallen Nord
Beirat	Benedikt Brazerol, Clenia Schlössli AG, Psychiatriezentrum Wetzikon Janis Brakowski, PUK, Zürich

Dank

Wir danken allen Vereinsmitgliedern, die durch ihre Mitgliedschaft die Anliegen des Netzwerks Angehörigenarbeit Psychiatrie unterstützen.

Juristische Mitglieder

Cliena Littenheid AG

9573 Littenheid

Clienia Schössli AG, Privatklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

8618 Oetwil am See ZH

Dialogos

9507 Stettfurt

Integrierte Psychiatrie Winterthur IPW, Zürcher Unterland

8408 Winterthur

Psychiatrie St. Gallen Nord

9500 Wil

Kantonale Psychiatrische Dienste Baselland

4410 Liestal

Klinik Schützen

4310 Rheinfelden

Lups, Luzerner Psychiatrie

4915 St. Urban

Privatklinik Hohenegg

8706 Meilen

Privatklinik Meiringen AG

3860 Meiringen

Psychiatriezentrum Münsingen PZM

3110 Münsingen

Psychiatriezentrum Oberwallis PZO

3900 Brig

Psychiatrische Dienste Aargau AG

5201 Brugg

Psychiatrische Dienste Graubünden

7000 Chur

Psychiatrische Dienste Thurgau

8596 Münsterlingen

Triaplus AG, Integrierte Psychiatrie Uri, Schwyz und Zug

6317 Oberwil-Zug

Psychiatrische Universitätsklinik PUK ZH

8032 Zürich

Psychiatrisches Zentrum Appenzell Ausserrhoden

9101 Herisau

Regionalspital Emmental AG, Psychiatrischer Dienst

3400 Burgdorf

Sanatorium Kilchberg

8802 Kilchberg

Solothurner Spitäler AG, Psychiatrischer Dienst

4503 Solothurn

Spital Region Oberraargau, Psychiatrischer Dienst

4901 Langenthal

St. Gallische Psychiatrie-Dienste Süd

7312 Pfäfers

traversa Netzwerk für Menschen mit einer psychischen Erkrankung

6005 Luzern

Universitäre Psychiatrische Dienste Bern

3000 Bern 60

Universitäre Psychiatrische Kliniken

4056 Basel

Privatklinik Wyss

3053 Münchenbuchsee

Stiftung Rheinleben

4058 Basel

Psychiatrische Dienste Thun

Thun

NAP - Netzwerk Angehörigenarbeit Psychiatrie

Angehörigenberatung

Zürcherstrasse 30

9500 Wil